

Elegante Performance: Wahlleistung in der Uniklinik Köln

Ein Wahlleistungspatientenzimmer wurde als Teil der Uniklinik Köln geschaffen in elegantem Komfort, entspannter Wohlfühl- und modernem Design. Das kommt den Wünschen von Betreiber und Nutzer entgegen.

Sylvia Leydecker, 100% interior, Köln

„So könnte es bei mir zu Hause aussehen, wäre das schön!“, das war der erste Kommentar beim Betreten des neuen Patientenzimmers. Natürlich ist ein Patientenzimmer alles andere als ein Zuhause, aber die spontane Äußerung hat den Wohlgefühlcharakter des Zimmers voll getroffen, mit dem seine Wirkung als Healing Environment gezielt beabsichtigt ist.

Die Uniklinik wünschte sich eine adäquate Atmosphäre für die Privatpatienten ihrer HNO, um nicht nur deren Ansprüchen und Bedürfnissen entgegenzukommen, sondern auch die vorgeschaltete PKV bestens zu bedienen. Die Verlasserin hatte zudem seinerzeit den Prototypen im Auftrag der PKV entwickelt und über die Jahre weiterentwickelt, sodass diese Aufgabe hier wie geschaffen war.

Wohldosiert extravagant

Das überzeugende Gesamtkonzept aus Atmosphäre und Funktionalität schafft daher nicht nur ein die Heilung unterstützendes Healing Environment, sondern auch eine Umgebung mit unaufdringlichem Charakter. Die Material- und Formensprache ist dezent elegant-modern und wohldosiert extravagant, ohne aufdringlich zu sein. Seien es minimalistische Leuchten, Versorgungsleisten die revolutionär in bronzefarbenem Metall realisiert wurden, der Manufakturcharakter der Fliesen oder attraktiver Dekorationselemente. Die gewählten Farbnuancen und



Wahlleistungspatientenzimmer in der Uniklinik Köln



Das Badezimmer mit Steinoptik, sowohl hinsichtlich Wasser und Sauberkeit als auch Entspannung den passenden Rahmen bietet.

sorgfältig ausgewählten Materialien laden den Raum atmosphärisch positiv auf, sodass sich unmittelbar ein Gefühl des Wohlfühlens einstellt. Subtile Texturen, Metallics, akzentuieren die ausgewählt zurückhaltende Farbigkeit in unauffällig gedeckter Tönung, lediglich akzentuierendes Orange. Das ruhige Farbkonzept orientiert sich an der Natur durch seine ausgewogene Balance, die klaren und regelmäßigen Ornamente des hochwertigen



Eine Kahuna-Bank lädt zum bequemen Sitzen ein.

gen Wandbelags zeichnet eine geradlinige Grafik aus, die einen Schuss Modernität verleiht.

Nachhaltige Prozessoptimierung

Nachhaltigkeit im Sinne von Langlebigkeit, spricht aus der bewusst „unbunten“ Gestaltung, die auf Krankenhaustrendfarben verzichtet, wobei Qualität und

Hochwertigkeit des Gesamtkonzepts auf die hier anvisierten Stakeholder abzielen. Keinerlei Kompromisse kamen auch in Frage, was die spezifischen Arbeitsprozesse bis hin zum Unterhalt betraf, sodass die hohen Anforderungen des Gesundheitswesens sich gestalterisch in die Ästhetik integrieren. Insgesamt wurden Materialien und Produkte verarbeitet, die den Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz berücksichtigen und über die Klinikwelt hinaus soziale Kriterien, erfüllen, wo auch die Relevanz von Lieferketten eine Rolle spielt. Die Qualität der Ausstattung ergänzt damit den Anspruch an die Innenraumluftqualität.

Heilsame optische Ruhe

Das Lichtkonzept wurde mit Sorgfalt differenziert, was seine künstliche Beleuchtung betrifft. Deutlichen Komfort bietet hier insbesondere auch die Abwesenheit von störendem Licht, das wichtigen erholsamen Schlaf, in dem die Patienten wertvolle Energie schöpfen, bedeutet. Störende Außenbeleuchtung bleibt außen vor, weil großzügig verdunkelnde Vorhänge bei Bedarf die Fenster umfassen. Tagsüber wird durch eine spezielle Webung, das Tageslicht sanft gefiltert und vor allen Dingen auch die Akustik besonders berücksichtigt. Das kommt sogar schwerhörnden Patienten – hier in der HNO – entgegen, genauso wie die wenig kontrastreiche Umgebung und ebenso die zurückhaltend dekorative Grafik des Bedhead, das Erkennen und Verständnis der DGS (deutsche Gebärdensprache) optisch erleichtert und damit unterstützt. Optische und akustische Ruhe gehen hier mit vielfältiger Kommunikation der HNO im wahrsten Sinne des Wortes Hand in Hand.

Lounge, Bad und Balkon

Nasszelle passé! Hier ist ein Bad entstanden, das durch seinen Touch Steinoptik, sowohl hinsichtlich Wasser und Sauberkeit als auch Entspannung den passenden Rahmen bietet. Weiße Sanitärkeramik hebt sich angenehm ab. Die insgesamt angegliederte Lounge bietet trotz ihrer



Die Lounge bietet alles zum Glücklichein.

geringen Fläche, alles zum Glücklichein: eine Kahuna-Bank zum bequemen Sitzen, elegante Loungesessel, dazwischen lässige Low Tables, eine charmante Theke mit Softdrinks und vor allen Dingen besten Kaffee und das alles in wohliger Atmosphäre, die man gerne besucht.

Ein weiteres Highlight stellt der persönliche Balkon dar, mit seiner Outdoor-Möblierung das Patientenzimmer zum Urbangrün erweitert. Die Symbiose aus

entspannt-moderner Eleganz, emotionalen und funktionalen Bedürfnissen, wird hier gleichzeitig dem hohen medizinischen Anspruch der Klinik gerecht. Sie passt perfekt zum gewünschten Wahlleistungscharakter und spiegelt damit eine Steigerung der Performance durch den gelungenen Entwurf wider.

Fotos: Sylvia Leydecker 100% interior, Fotografin Karin Hessmann

| www.100interior.de |